



„Design starts on Paper“: Porsche-Community trifft internationale Kreativszene in Kopenhagen

18/06/2026 Im Rahmen des internationalen Designfestivals „3daysofdesign“ wurde eine kleine Insel im Herzen des Kopenhagener Hafens zum Schauplatz eines außergewöhnlichen Projekts, das Architektur, Interior Design und Automobilkultur auf besondere Weise miteinander verbindet: Mit „Design starts on Paper“ entstand eine kuratierte Ausstellung, die bewusst Menschen, Kreativität sowie den analogen Gestaltungsprozess in den Mittelpunkt stellte.

Die Initiatoren des Formats – Architekt Nicolai Richter-Friis, Creative Director Markus Schiffer und Art Director Tom Gädtke – verbindet nicht nur ihre Leidenschaft für Design und Gestaltung, sondern auch ihr gemeinsamer Ursprung in der internationalen Porsche-Community. Aus Gesprächen, gemeinsamen Ausfahrten und Begegnungen entwickelte sich die Vision, einen Ort zu schaffen, an dem sich die Welten von Architektur, Interior Design und Porsche-Kultur auf natürliche Weise verbinden.

„Was herausragendes Design und einen Porsche eint, sind dieselben grundlegenden Werte: Klarheit,

Proportion, Handwerkskunst, Materialität und zeitlose Relevanz“, sagt Gädtke. „Es sind Qualitäten, die Trends überdauern und Menschen emotional berühren.“

Paper Island als kreativer Treffpunkt

Gemeinsam mit den Partnern Hem, Baux, Blond, Aarke, The New Era Magazine und Porsche Dänemark entstand im ehemaligen Industrie- und Papierlager Paper Island eine Ausstellung, die diese gemeinsame Haltung erlebbar machte: Produktneuheiten, Designinstallationen und inspirierende Gespräche prägten den Austausch unter Kreativen, Unternehmern und Automobilenthusiasten.

Die Resonanz war beeindruckend: Über die drei Veranstaltungstage hinweg besuchten deutlich mehr als 3000 Gäste das „Design starts on Paper“-Event. Den emotionalen Höhepunkt bildete der Abschlussstag, an dem sich die internationale Porsche-Community in Kopenhagen versammelte.

Was ursprünglich als gemeinsames Community-Treffen geplant war, entwickelte sich zu einem eindrucksvollen Zeichen der Begeisterung und Verbundenheit innerhalb der Marke. Mehr als 60 Porsche-Fahrzeuge aus verschiedenen europäischen Ländern verwandelten die Uferpromenade in eine einzigartige Kulisse aus ikonischem Automobildesign und zeitgenössischer Architektur.

Design als verbindendes Element

Zwischen historischen Fahrzeugen, aktuellen Modellen und persönlichen Begegnungen wurde sichtbar, was die Porsche-Community weltweit auszeichnet: die gemeinsame Leidenschaft für außergewöhnliches Design, Freude am Austausch und die Fähigkeit, Menschen über Ländergrenzen hinweg miteinander zu verbinden.

„Das Format hat eindrucksvoll gezeigt, wie eng die Werte von Porsche mit denen der internationalen Design- und Architekturszene verknüpft sind“, erklärt Gädtke. „Die Veranstaltung war nicht nur eine Ausstellung, sondern ein lebendiger Beweis dafür, dass die stärksten Ideen und Communities dort entstehen, wo Menschen mit einer gemeinsamen Leidenschaft zusammenkommen.“

Oder, um es mit dem Leitgedanken der Ausstellung zu sagen: Große Ideen beginnen nicht mit Daten oder Algorithmen. Sie beginnen mit einer Linie. Auf Papier. Und so wird „Design starts on Paper“ auch 2027 Teil der „3daysofdesign“ sein. Mit erweiterten Angeboten und noch mehr Schnittstellen von Design, Architektur und Porsche-Kultur.

**MEDIA
ENQUIRIES**



Julian B. Hoffmann

Managing Editor Porsche Newsroom
+49 (0) 170 / 911 2771
julian.hoffmann@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: „Design starts on Paper“: Porsche-Community trifft internationale Kreativszene in Kopenhagen/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Tom Gädtke, Art Director (rechts), Design starts on Paper, Kopenhagen, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Tom Gädtke (rechts)

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
<https://newsroom.porsche.com/de/2026/szene-passion/porsche-design-starts-on-paper-kopenhagen-42645.html>

Media Package
<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/d38b3c38-749f-46c0-a0a9-c09e2ac81c4b.zip>